

Handlungsfeld B – Wohnen und Wohnumfeld

Maßnahmennummer
O/N-B3

Maßnahmentitel
Qualifizierung Spielplatz Gartenstraße

Akteure

Stadt Heiligenhaus

Kosten

280.000 €

(inkl. Planungskosten und Beteiligung)

Finanzierung

Städtebauförderung

Priorität

hoch

Zeithorizont (Beginn)

ab 2024

Primäres Entwicklungsziel

- Wir schaffen neuen, klimagerechten Wohnraum und ein bewegungsförderndes, zielgruppenge-rechtes Wohnumfeld.

Synergien

- Handlungsfeld E – Bildung, soziale Themen und Integration
- Handlungsfeld F – Kultur, Freizeit und Tourismus

Maßnahmenziele

- Qualifizierung des Spiel- und Bewegungsangebotes für unterschiedliche Altersgruppen
- Bereitstellung inklusionsgerechter Spielgeräte und Bewegungsangebote
- Schaffung eines verbindenden Treffpunkts zwischen Nonnenbruch und Innenstadt

Kurzbeschreibung

Der Spielplatz in der Gartenstraße liegt am Schnittpunkt des Ortsteils Nonnenbruch zur Innenstadt. Im Westen befindet sich eine vorwiegend durch Zeilenbauten geprägte städtebauliche Struktur, im Osten dominieren Ein- und Zweifamilienhäuser. Um diese wichtige »Scharnierfunktion« des Bereiches zu unterstützen, soll der bestehende Spielplatz zu einem »Leuchtturmspielplatz« qualifiziert werden und eine aufwendige Gestaltung erfahren. Hierdurch sollen Anreize für Familien aus den umliegenden, unterschiedlich strukturierten Wohngebieten geschaffen werden, um an dieser Stelle zusammenzukommen und ein gemeinsames Spielen zu ermöglichen.

Um die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen vor Ort abzufragen, ist im Vorfeld eine Beteiligung geplant, deren Ergebnisse die Gestaltung wesentlich beeinflussen soll. Zur Ermittlung des Bedarfs von Kleinkindern sind entsprechende Akteure (z.B. Tagemütter, Kitas) im Rahmen der Beteiligung miteinzubinden. Der »Leuchtturmspielplatz« soll hierbei Spiel- und Bewegungsangebote für alle Altersgruppen anbieten und als Kommunikationsort dienen.

Bei der Gestaltung ist auf inklusive Spielgeräte zu achten, die auch mit funktionellen und körperlichen Einschränkungen genutzt werden können. Hierdurch soll allen die gleiche Chance gegeben werden, an Spiel und Bewegung teilzunehmen.

Erste Schritte

- I. Erarbeitung eines Vorentwurfes
- II. Durchführung einer Kinder- und Jugendbeteiligung
- III. Ausarbeitung der weiteren Planungsphasen und Planumsetzung

Derzeitiger Bestand: Spielplatzanlage Gartenstraße



Quelle: post welters + partner / cima (2021)